

# „Fahrtwind“ mit Problem

Verein auf der Suche nach Unterstützung



Die Motorradrundfahrten mit den Bikern des Vereins „Im Fahrtwind e.V.“ sind alljährlich sehr beliebt bei den Besuchern des „Tages der Begegnung“ der Bruckberger Heime.  
Foto: Elisabeth Pfeiffer

**BRUCKBERG (pfe)** – Eines der beliebtesten Angebote beim Tag der Begegnung“ der Bruckberger Heime sind für Kinder und Jugendliche die Motorradrundfahrten mit den Bikern des Vereins „Im Fahrtwind“.

Der gemeinnützige Verein, der seit fast zehn Jahren Menschen und Kinder mit Behinderung Freude bereitet, hat nun allerdings ein Problem. Ihr Vereinsbus, mit dem sie ihr Equipment, Schutzkleidung Helme und Sonstiges zu den Rundfahrten transportieren, ist nicht mehr einsetzbar. Deshalb haben sie auch in Bruckberg zu Spenden aufgerufen. Jede noch so kleine Spende ist für den kleinen gemeinnützigen Verein

als Unterstützung wichtig, sagten die beiden Vorsitzenden Alexander Gerlovic und Markus Noltemeier. Ohne diesen Bus können sie ihr ehrenamtliches Engagement für Menschen mit Behinderung nicht mehr ausüben.

Der Verein wurde vor zehn Jahren von Bikern und Eltern mit behinderten Kindern gegründet. Aktuell hat der Verein „Im Fahrtwind e.V.“ fast 200 Fahrer aus der Region, die bei den Rundfahrten ehrenamtlich unterstützen. Dadurch sei es möglich, jedes Jahr über 30 000 Kilometer mit rund 800 Passagieren zu fahren. „Wir sind stark auf öffentliche Unterstützung angewiesen“, sagten die beiden Vorsitzenden.